

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EC) Nr.1907/2006 <Anhang II REACH>

## 1 Bezeichnung des Stoffes und des Unternehmens

Produktbezeichnung

**P-118 Mr.WHITE PUTTY**

Produkt Code W1011GE015

Name des Herstellers : GSI Creos Corporation  
Anschrift : 3-1, Kudanminami 2-chome, Chiyoda-ku, Tokyo 102-0074, Japan  
Verantwortlicher Geschäftsbereich : Hobby Dept.  
Telefon- und Faxnummer für Informationen : Tel: +81-03-5211-1805 Fax: +81-03-5211-1902  
Notkontakt : GSI Europe-Import+Export GmbH  
Louise-Dumont-Str. 31, 40211 Düsseldorf, Germany /Tel: +49-211-166594-0  
Produktklassifizierung : Acryl-Beschichtung  
Verwendung : Beschichtung von Plastik  
Erstellungsdatum : 03/Aug/2015

## 2 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffes oder des Gemisches  
Klassifizierung (REGULATION (EC) Nr. 1272/2008)

Entzündliche Flüssigkeit, Kategorie 2 H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar  
Hautreizung, Kategorie 2 H315: Verursacht Hautreizungen  
Augenreizung, Kategorie 1 H318: Verursacht schwere Augenschäden  
Akute Toxizität, Kategorie 4 H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen  
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3 H335: Kann die Atemwege reizen  
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3 H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Klassifizierung (67/548EEC, 1999/45/EC)

Hochentzündlich R11: Leichtentzündlich  
Gesundheitsschädlich R20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen  
Irritativ R37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut  
Irritativ R41: Gefahr ernster Augenschäden  
R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen  
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Kennzeichnungselemente  
Kennzeichnung (Regulation (EC) Nr. 1272/2008)

Gefahrenzeichen



Signalwörter

Gefahr

Gefahrenhinweise

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar  
H315: Verursacht Hautreizungen  
H318: Verursacht schwere Augenschäden  
H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen  
H335: Kann die Atemwege reizen  
H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

Sicherheitshinweise

Prävention  
P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P403+P233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren  
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
Reaktion:  
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
P301+P315+P101: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

CAS 108-10-1 4-Methylpentan-2-one

Weitere Gefahren ---

Weitere Informationen ---

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Mixtur

Lösungsmittelgemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EC Nr.	Registrierungsnummer	Klassifizierung (67/548/EEC)	Klassifizierung (REGULATION (EC) Nr. 1272/2008)	Konz.(wt%)
4-Methylpentan-2-one	108-10-1	203-550-1	01-2119473980-30-XXXX	F; R11 Xn; R20 Xi; R36/37 R66	Flam. Flüss. 2; H225 Augen Schad. 2; H319 Akute Tox. 4; H332 STOT SE 3; H335	10-20
Ethyl acetate	141-78-6	205-500-4	01-2119475103-46-XXXX	F; R11 Xi; R36 R67 R66	Flam. Flüss. 2; H225 Augen Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	< 1
n-Butyl-actetate	123-86-4	204-658-1	01-2119485493-29-XXXX	R10 R67 R66	Flam. Flüss. 3; H226 STOT SE 3; H336	1-5
Butoxypropan-1-ol	29387-86-8	249-598-7	---	Xi; R36/38	Haut Irrit. 2; H315 Augen Irrit. 2 H319	1-5
4-Hydroxy-4-methylpentan-2-one	123-42-2	204-626-7	01-2119473975-21-XXXX	Xi; R36	Augen Irrit. 2; H319	1-5
2-Methylpropan-1-ol	78-83-1	201-148-0	01-2119484609-23-XXXX	R10 Xi; R37/38, 41 R67	Flam. Flüss. 3; H226 Haut Irrit. 2; H315 Augen Schad. 1; H318 STOT SE 3; H335 STOT SE 3; H336	3-7
Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7	01-2119457558-25-XXXX	F; R11 Xi; R36 R67	Flam. Flüss. 2; H225 Augen Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	1-5

Der gesamte Text über die in diesem Abschnitt genannten R-Sätze ist unter Abschnitt 16 zu finden.

Der gesamte Text über die in diesem Abschnitt genannten H-Sätze ist unter Abschnitt 16 zu finden.

### 4 Erste-Hilfe Maßnahmen:

[ Augenkontakt ]

- Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und im Falle andauernder Reizung einen Arzt rufen.

[ Hautkontakt ]

- Bei Berührung mit der Haut mit viel Wasser und Seife waschen und sofort ärztlichen Rat einholen.

[ If Inhaled ]

- Bei Unwohlsein durch Einatmen Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert und einen Arzt rufen.

[ Verschlucken ]

- Sofort einen Arzt rufen.

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel: Wasser [ ] CO2 [\*] Schaum [\*] Trockenlöschmittel [\*] Trockensand [\*]

Brandbekämpfungsmethode: • Geeignete Schutzkleidung tragen wie wärmeisolierende Kleidung/Handschuhe/Gesichtsschutzmaske und/oder Augenschutz

- Spezifizierte Löschmittel verwenden.
- Brennbare Gegenstände aus dem umliegenden Bereich entfernen.
- Brandbekämpfung windseitig beginnen.
- Kein Wasser zur Brandbekämpfung verwenden.

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Hautkontakt vermeiden. Bei der Handhabung mit Freigesetztem geeignete Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Augen-/Gesichtsschutz, Schürze und langärmelige Kleidung) tragen.
- Schutzausrüstung tragen und Freigesetztes in einem luftdichten Behälter sammeln, der fest verschlossen werden kann. Behälter an einen sicheren Ort bringen.
- Fremdstoff und Abfall gemäß den entsprechenden Entsorgungsvorschriften entsorgen.
- Alle Zündquellen wie Hitze, Funken, offenes Feuer und brennbare Materialien entfernen.
- Geeigneten Feuerlöscher zur Brandbekämpfung bereitstellen.
- Keine Werkzeuge aus Stahl verwenden, da diese Schlagfunken verursachen können. Werkzeuge sollten antistatisch sein.
- Mit trockenem Sand, Erde oder nicht brennbaren Materialien absorbieren. Im Falle größerer Freisetzung mit Erde zurückhalten, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern.
- Freisetzung in Flüsse vermeiden, um Auswirkungen auf die Umwelt zu vermeiden.

## 7 Handhabung und Lagerung

### [ Vorsicht bei der Handhabung ]

- Kann durch Hautkontakt oder Einatmen Vergiftung verursachen.
- Von Zündquellen wie Hitze/Funken/offenem Feuer fernhalten und beim Umgang mit dem Produkt Arbeitsbereich lüften.
- Arbeitsbereich lüften um das Einatmen von Dämpfen/Dunst/Sprühnebel/Staub zu vermeiden.
- Hautkontakt vermeiden. Wenn nötig Schutzhandschuhe, Augen-/Gesichtsschutz und langärmelige Kleidung tragen.
- Bei Freisetzung oder Verschüttung mit Stofftüchern aufwischen und kontaminierte Materialien in wassergefülltem Behälter entsorgen.
- Bis zur angemessenen Entsorgung kontaminierte Stofftücher, Sprühstaub und/oder -nebel mit Wasser tränken.
- Nach dem Gebrauch Hände waschen und Mund gründlich ausspülen.
- Das Produkt nicht für andere als vom Hersteller/Lieferant spezifizierte Verwendungszwecke gebrauchen.

### [ Vorsicht bei der Lagerung ]

- Behälter fest verschlossen aufbewahren. In kühlen belüfteten Räumen lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Von Kindern fernhalten.
- Von Feuer und Hitzequellen fernhalten.

## 8 Expositionskontrolle und persönliche Schutzausrüstung

### [ Empfehlung für Anlagen ]

- Alle Anlagen sollten explosionsicher sein
- Zurückhaltung von Dämpfen durch Installation geeigneter Ventilatoren vermeiden.
- Beim Transport, Mischen und/oder Übertragen dieses Produktes Behälter und Aufnahmeausrüstung erden/befestigen.
- Keine hitze-/flammenerzeugenden Anlagen in der Nähe des Arbeitsbereiches aufstellen.
- Beim Versprühen in geschlossenen Räumen Ummantelungsanlagen installieren, so dass Arbeiter vor einer direkten Aussetzung des Sprühnebels geschützt sind, oder angemessene Ventilatoren installieren.
- Für die Handhabung in geschlossenen Behältern geeignete Ventilatoren installieren, die eine ausreichende Belüftung bis zum Boden der Behälter sicherstellen.

### [ Schutzausrüstung ]

- Atemwegsschutz: Gegen organisches Gas Gasmasken tragen. Bei Handhabung in geschlossenen Räumen umluftunabhängiges Atemgerät tragen.
- Augenschutz: Zum Augenschutz Schutzbrille tragen.
- Hautschutz: Geeignete Handschuhe tragen, die undurchlässig gegen organische Lösungsmittel und Chemikalien sind.
- Weitere Schutzmaßnahmen: Vom Hersteller oder Lieferanten spezifizierte Arbeitskleidung und Sicherheitsschuhe tragen.

### Expositionsgrenze

Chemische Bezeichnung	JOHSC	ACGIH(TLVs-TWA)
2-Pentanone, 4-methyl-	50ppm 200mg/m3	20ppm
Acetic acid, butyl ester	100ppm 475mg/m3	150ppm
2-Pentanone, 4-hydroxy-4-methyl-	keine Daten verfügbar	50ppm
Silicon dioxide	keine Daten verfügbar	0.1mg/m3
isobutyl alcohol	50ppm 150mg/m3	50ppm
2-Propanol	400ppm(Max) 980mg/m3(Max)	200ppm
Cellulose, nitrate	keine Daten verfügbar	keine Daten verfügbar

\* JOHSC : Japan Occupational Health Service Centre

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften:

Zustand: Flüssig [*] Gas [] Fest []	Farbe: weiß	Löslichkeit: keine Daten verfügbar
Geruch: Lösungsmittelgeruch	Explosionsgrenze: 1,2vol% (untere)	Oktanol-Wasser-
pH: nicht anwendbar	12,0vol% (obere)	Verteilungskoeffizient: keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt: keine Daten verfügbar	Dampfdruck: 1200Pa(20°C)	Zündpunkt: 415°C
Siedepunkt: 83°C	Dampfdichte: keine Daten verfügbar	Zersetzungstemperatur: keine Daten verfügbar
Flammpunkt: 18,7°C	Dichte: 1.200±0.100g/cm3	Andere: keine besonderen

## 10 Stabilität und Reaktivität

### [ Reaktivitätsangaben ]

- Zu vermeidene Materialien: Von starken Oxiden und/oder Peroxiden fernhalten, die Polymerisation verursachen und/oder Hitze oder Feuer durch Mischen oder Kontakt erzeugen.
- Gefährliche thermische Zersetzungsprodukte: CO, CO2, HCl, Dämpfe von Lösungsmitteln.

• Weitere Informationen zur Reaktivität: Keine

## 11 Toxikologische Angaben

Angaben zur Gesundheitsgefährdung der Bestandteile Tabelle 1

Chemische Bezeichnung	Akute Toxizität (LD50, LC50, etc.)				
	Mund	Haut	Einatmen (Gas)	Einatmen (Dampf)	Einatmen (Staub, Nebel)
2-Pentanone, 4-methyl-	nicht kategorisiert 2080mg/kg	nicht kategorisiert >16.000mg/kg	nicht anwendbar	Kategorie 3 2000ppm	nicht klassifizierbar
Acetic acid, butyl ester	nicht kategorisiert 14130mg/kg	nicht kategorisiert	nicht anwendbar	Kategorie 3 2000ppm	Kategorie 3 0.74mg/l
2-Pentanone, 4-hydroxy-4-methyl-	nicht kategorisiert 4000mg/kg	nicht kategorisiert 13500mg/kg	nicht anwendbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar
Silicon dioxide	nicht kategorisiert 3160mg/kg	nicht klassifizierbar	nicht anwendbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar
isobutyl alcohol	nicht kategorisiert 2596mg/kg	nicht kategorisiert 2523mg/kg	nicht anwendbar	Kategorie 4 6336ppm	nicht klassifizierbar
2-Propanol	nicht kategorisiert 3437mg/kg	nicht kategorisiert 4059mg/kg	nicht anwendbar	nicht kategorisiert 29512ppm	nicht klassifizierbar
Cellulose, nitrate	nicht kategorisiert	nicht klassifizierbar	nicht anwendbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar

Angaben zur Gesundheitsgefährdung der Bestandteile Tabelle 2

Chemische Bezeichnung	Hautzersetzung · Reizung	Ernster Augenschaden/-reizung	Atemwegs-sensibilisierung	Hautsensibilisierung	Keimzellen-mutagenität	Karzinogenität
2-Pentanone, 4-methyl-	nicht kategorisiert	Kategorie 2B	nicht klassifizierbar	nicht kategorisiert	nicht kategorisiert	Kategorie 2
Acetic acid, butyl ester	nicht kategorisiert	Kategorie 2B	nicht klassifizierbar	nicht kategorisiert	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar
2-Pentanone, 4-hydroxy-4-methyl-	Kategorie 2	Kategorie 2A	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar
Silicon dioxide	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht kategorisiert
isobutyl alcohol	Kategorie 2	Kategorie 2A	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht kategorisiert	nicht klassifizierbar
2-Propanol	nicht kategorisiert	Kategorie 2A-2B	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht kategorisiert	nicht kategorisiert
Cellulose, nitrate	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar

Angaben zur Gesundheitsgefährdung der Bestandteile Tabelle 3

Chemische Bezeichnung	Fortplantungs-toxizität	Spezifisches Zielorgan (Einmalige Exposition)
2-Pentanone, 4-methyl-	nicht kategorisiert	
Acetic acid, butyl ester	nicht klassifizierbar	
2-Pentanone, 4-hydroxy-4-methyl-	Kategorie 2	
Silicon dioxide	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar
isobutyl alcohol	nicht kategorisiert	
2-Propanol	Kategorie 2	
Cellulose, nitrate	nicht klassifizierbar	

Angaben zur Gesundheitsgefährdung der Bestandteile Tabelle 4

Chemische Bezeichnung	Spezifisches Zielorgan (Wiederholte Exposition)	Aspiration Atmungsstoxizität
2-Pentanone, 4-methyl-		nicht klassifizierbar
Acetic acid, butyl ester	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar
2-Pentanone, 4-hydroxy-4-methyl-	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar
Silicon dioxide	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar
isobutyl alcohol	nicht kategorisiert	nicht kategorisiert
2-Propanol		nicht kategorisiert
Cellulose, nitrate	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar

## 12 Umweltbezogene Angaben

Angaben zur Wassergefährdung der Bestandteile

Chemische Bezeichnung	Gefährdung von Gewässern (akut)	Gefährdung von Gewässern (chronisch)
2-Pentanone, 4-methyl-	nicht kategorisiert	nicht kategorisiert
Acetic acid, butyl ester	Kategorie 3	nicht kategorisiert
2-Pentanone, 4-hydroxy-4-methyl-	nicht kategorisiert	nicht kategorisiert
Silicon dioxide	nicht klassifizierbar	nicht klassifizierbar
isobutyl alcohol	nicht kategorisiert	nicht kategorisiert
2-Propanol	nicht kategorisiert	nicht kategorisiert
Cellulose, nitrate	nicht kategorisiert	nicht kategorisiert

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- Inhalt sollte vor Entsorgung des Behälters vollständig verbraucht werden.
- Behälter/Inhalt sollte gemäß den lokalen, regionalen und nationalen Vorschriften entsorgt werden.

### 14 Informationen zum Transport

Allgemeine Informationen:	Den allgemeinen Anweisungen beschrieben unter "Vorsichtsmaßnahmen zur Handhabung und Lagerung" folgen.
Landtransport:	Der Transport muss in Übereinstimmung mit den entsprechenden Vorschriften erfolgen, falls dieses Produkt unter die Kategorie der Vorschriften wie Feuerwehrgesetz (Japan), industrielle Sicherheit und Gesundheitsschutzgesetz (Japan), usw fällt.
Seetransport:	Muß gemäß den Bedingungen der entsprechenden Seeverkehrsvorschriften erfolgen.
Lufttransport:	Muß gemäß den Bedingungen der entsprechenden Lufttransportvorschriften erfolgen.
UN Nummer:	1263

### 15 Vorgeschriebene Informationen

Spezielle Gefahren verbunden mit ihren Vorbereitungs- und Sicherheitsempfehlungen:

---

### 16 Sonstige Angaben

Volltext-Gefahrenhinweis unter Abschnitt 2 und Abschnitt 3:

- R10: Entzündlich
- R11: Leichtentzündlich
- R20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen
- R36: Reizt die Augen
- R36/37: Reizt die Augen und die Atmungsorgane
- R37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut
- R41: Gefahr ernster Augenschäden
- R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder und rissiger Haut führen
- R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Volltext-H-Sätze unter Abschnitt 2 und Abschnitt 3:

- H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
- H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar
- H315: Verursacht Hautreizungen
- H318: Verursacht schwere Augenschäden
- H319: Verursacht schwere Augenreizung
- H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen
- H335: Kann die Atemwege reizen
- H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
- EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

Die vorliegenden Informationen dieses Sicherheitsdatenblattes beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Die von uns aufgeführten Informationen klären über den sicheren Umgang, Benutzung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freisetzung auf. Dieses Sicherheitsdatenblatt stellt somit keine Garantie, Gewährleistung oder Qualitätsanforderung auf. Das vorliegende Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für das angeführte Produkt zusammengestellt und ist auch ausschließlich für dieses vorgesehen.

Die rot markierten Abschnitte des Sicherheitsdatenblattes sind aktualisiert worden.